



Mag., MA

**LUKAS SCHRETTER**

+43 (0)316 / 82 25 00 31

Lukas.schretter@bik.ac.at

## GEGENWÄRTIGE POSITION

SEIT 10/2015

Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Ludwig Boltzmann Instituts für Kriegsfolgenforschung.  
Dissertant im EU-geförderten Horizon-2020 Marie Skłodowska-Curie Actions Innovative Training Network "Children Born of War. Past Present Future" (CHIBOW)  
Dissertationsthema: Die Nachkommen britischer Besatzungssoldaten und österreichischer Frauen nach dem Zweiten Weltkrieg

## WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG

SEIT 10/2015

Dissertationsstudium an der Karl-Franzens-Universität Graz

2012–2015

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (2014–2015) und Wissenschaftlicher Volontär (2012–2014) in der KZ-Gedenkstätte Dachau, Deutschland

2011–2013

Studium „Holocaust and Genocide Studies“, Universiteit van Amsterdam

2004–2007

Studium „Europäische Ethnologie“, Universität Wien und Humboldt Universität zu Berlin

2009–2010

## VORTRÄGE (Auswahl)

04.04.2018

Vortrag „Coming to terms with – or repressing – the past. Narratives of children of British soldiers and Austrian women after World War II“ im Rahmen der European Social Science History Conference an der Queen's University Belfast, Irland

01.04.2017

Vortrag „Researching Children Born of War in Austria. Practical challenges and ethical considerations“, UCU, Kampala Campus, Uganda.

15.07.2016

Vortrag „Remembering Children of Occupation. Children fathered by British soldiers and born to local mothers in Austria and Germany“ im Rahmen der internationalen Konferenz „Children and War. Past and Present“ an der Universität Salzburg.

11.06.2016

Vortrag „Befreier und Befreite. Institutionelle Machtverhältnisse am Beispiel britischer Besatzungskinder in Österreich, 1945–1955“ im Rahmen des Österreichischen Zeitgeschichtetags „Konstruktive Unruhe“ an der Universität Graz.